554/40

## KADI W LIFE

geehrter Herr Professor,

Im Besitze Ihrer Zeilen vom 25. d. M. teile Ich Thnen mit, dass Herr Dr. Olbrich am Mittwoch, den FERNSPRECHER: SAMMELNUMMER 7/976 30. Oktober in Berlin sein wird. Er wird sich erlauben, elegr.-Adresse: Buchhiersemann, Leipzig im Laufe des Vormittags bei Ihnen vorzusprechen.

'29.0kt.1949 Heil Hitler!

Dr. O./L.

28.10. PZIG C1, Königstraße 29 • Postschließfach 163 · Fernruf Sammel-Nr. 71976

Telegr.-Adr.: Buchhiersemann Leipzig \* A. B. C. Code 5th ed.

Manuskript zum Vorwort des

KARL W. HIERSEMANN Buchhändler und Antiquar

25.0kt. 1940 106

## POSTSCHLIESSFACH 163

elpzig Nr. 11431, Brüssel Nr. 311845, Paris r.1100-51, Rom Nr. I/3529, Warschau Nr. 194172, ürich Nr.21633 • Bank-Konten: Allg. Deutsche redit-Anstalt, Leipzig • Dresdner Bank, sipzig • Girokonto Nr. 7213 bei der Reichsbank, Leipzig • Erfüllungsort: Leipzig

Exporteur-Nr. 175

B. I, II 11200

LEIPZIG

23.10.40.

Thre Zeilen vom 19. d. M. sind heute mit dem

25.0ktober 1940.

554/40

An den Verlag K.W. Hiersemann

Leipzig C.1 Königstr.29

Sehr geehrte Herren!

Zu Ihrem Schreiben vom 23.d.Mts.

Mein Brief war selbstverständlich in der Voraussetzung geschrieben, daß das Glossar noch an demselben Tage mit ihm abgehen könnte, wie vorgesehen war. Dadurch, daß es erst 3 Tage später geschah, ist natürlich der Wunsch, den Satz noch in dieser Woche zu erhalten, illusorisch geworden. Da Herr F i c k e r m a n n in der Nähe von Berlin bleibt, wird er aber wohl die Korrektur ohnehin lesen können.

Heil Hitler!